

**BU Nr. 159/2019****Sanierung der Nonnengasse mit Kanalisations-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten
- Vergabe der Bauarbeiten
- Bereitstellung von Haushaltsmittel im Jahr 2020**

Gremium	am	
Technischer Ausschuss:	12.09.2019	öffentlich
Gemeinderat:	26.09.2019	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Weinstadt erteilt den Auftrag zur Sanierung der Nonnengasse – Straßenbauarbeiten – an die Firma Lukas Gläser GmbH aus Aspach mit einer Auftragssumme in Höhe von brutto 307.836,94 Euro.

Der Gemeinderat der Stadt Weinstadt beauftragt die Verwaltung die Deckungslücke in Höhe von 145.000,00 Euro im Haushaltsplan 2020 zu berücksichtigen.

Der Gemeinderat der Stadt Weinstadt beauftragt die Betriebsleitung der Stadtentwässerung mit der Vergabe der Arbeiten für die Kanalisation in Höhe von brutto 494.985,59 Euro.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	370.000,00 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	225.000,00 Euro inkl. Deckungsvorschlag aus BU 089/2019
Haushaltsplan Seite:	443
Produkt:	54.10.0000
Maßnahme (nur investiver Bereich):	213 – Nonnengasse
Produktsachkonto:	78200000
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Ja
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	Berücksichtigung im Haushalt 2020 in Höhe von 145.000,00 Euro

Vergabe:

Gewerk:	Verkehrsanlagen
Art der Ausschreibung: (z. B. öffentliche Ausschreibung)	Öffentliche Ausschreibung
Abgegebene Angebote:	3
Wertbare Angebote:	3

Angebotsspiegel:	Siehe Anlage (Bei VOL als nichtöffentliche Anlage.)
Kostenberechnung für das Gewerk:	246.330,00 Euro
Wirtschaftlichstes Angebot:	307.836,94 Euro
Vergabevorschlag:	Firma Lukas Gläser GmbH, Aspach
Kostenberechnung für Gewerk eingehalten:	Nein
Deckungsvorschlag mit Begründung, evtl. als Anlage aufführen: (Wenn die Kostenberechnung nicht eingehalten wird.)	Siehe vor

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

Kein unmittelbarer Bezug vorhanden

Verfasser:

14.08.2019, Tiefbauamt, Baumeister

Mitzeichnung

Fachbereich	Person	Datum
Rechnungsprüfungsamt	Issler, Dietmar	15.08.2019
Stadtwerke Weinstadt	Meier, Thomas	15.08.2019
Tiefbauamt	Kern, Jürgen	16.08.2019
Finanzverwaltung	Weingärtner, Ralf	19.08.2019
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	19.08.2019
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael, Oberbürgermeister	21.08.2019

Sachverhalt:

In der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Weinstadt am 23.05.2019 wurde der Baubeschluss für die Sanierung der Nonnengasse mit Kanalisations-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten gefasst. Die Verwaltung wurde ermächtigt, im Rahmen der Kostenberechnung (Baukosten brutto 246.330,00 Euro) die Arbeiten für das Gewerk Straßenbau zu vergeben.

Die Verdingungsunterlagen wurden im Rahmen der Öffentlichen Ausschreibung von acht Fachfirmen angefordert. Zur Submission am 30.07.2019 wurden drei Angebote eingereicht. Günstigster Bieter für die Gesamtmaßnahme ist die Firma Lukas Gläser GmbH aus Aspach mit einer Angebotssumme in Höhe von brutto 1.118.101,56 Euro.

Auf den Straßenbau entfallen Kosten in Höhe von brutto 307.836,94 Euro. Das Angebot liegt rund 32% über der Kostenberechnung für die Gesamtmaßnahme und rund 25% beim Gewerk Straßenbau.

In Abstimmung mit den Stadtwerken und Stadtentwässerung sollen die Bauarbeiten trotz der erheblichen Preissteigerung, durchgeführt werden. Aufgrund der Auftragslage im Bauhauptgewerke ist eine Kostenersparnis bei einer erneuten Ausschreibung nicht zu erwarten.

Die Kosten sind bei der Stadtentwässerung und bei den Stadtwerken im Wirtschaftsplan gedeckt.

Die Gesamtkosten für den Straßenbau betragen inklusive Nebenkosten brutto 370.000,00 Euro. Die verfügbaren Haushaltsmittel im Jahr 2019 belaufen sich auf 225.000,00 Euro. Ursprünglich war eine Bauzeit bis zum Jahresende 2019 vorgesehen. Durch die Verzögerung bei der Ausschreibung und Vergabe wird die Maßnahme bis ins Frühjahr 2020 reichen. Da die Arbeiten und die Kostenstellung für den Straßenbau überwiegend in der zweiten Hälfte der Baumaßnahme anfallen, können die verbleibenden Kosten in Höhe von 145.000,00 Euro im Haushaltsplan 2020 berücksichtigt werden.